

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen-Anhalt
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Donnerstag, 19.02.2026, 10:45 Uhr

Schlagzeile:

Winterlich mit Frost und Glätte, Brocken anfangs Sturmböen, Nacht zum Samstag gefrierender Regen mit Glatteisbildung.

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss wird mit einer östlichen Strömung kalte und trockene Polarluft nach Sachsen-Anhalt geführt. In der Nacht zum Samstag greifen vom Atlantik Tiefausläufer mit einer nachhaltigen Milderung über.

FROST/GLÄTTE:

Heute gebietsweise leichter Dauerfrost um -1 Grad, im Oberharz um -3 Grad. In der Nacht zum Freitag bis Freitagvormittag mäßiger bis strenger Frost zwischen -6 und -10, örtlich um -12 Grad. Vereinzelt Reifglätte.

GLATTEIS:

In der Nacht zum Samstag von Westen Niederschläge, anfangs als Schnee, im Verlauf rasch in Regen übergehend. Dabei vorübergehend auch gefrierender Regen mit Glatteisbildung.

STURM:

Auf dem Brocken Sturmböen bis 80 km/h (Bft 8 bis 9) aus Ost, am Nachmittag nachlassend.

Detaillierter Wetterablauf:

Heute vor allem in der Südhälfte stark bewölkt bis bedeckt, im Norden dagegen zeitweise diffuser Sonnenschein. Höchstwerte zwischen -1 und +1, im Harz um -2 Grad. Schwacher bis mäßiger Ostwind, auf dem Brocken bis zum Nachmittag stürmische Böen.

In der Nacht zum Freitag allgemein Bewölkungsrückgang und meist nur noch gering bewölkt, niederschlagsfrei. Tiefstwerte -6 bis -10, örtlich um -12 Grad. Schwacher Wind aus östlichen Richtungen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Sachsen-Anhalt

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

Am Freitag heiter, ab dem Nachmittag von Westen her dichtere Bewölkung, aber noch niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 0 und +3, im Harz um -1 Grad. Meist schwacher Wind aus Ost, in der zweiten Tageshälfte auf Südost drehend.

In der Nacht zum Samstag bedeckt, von Westen her Schneefall, rasch in gefrierenden Regen mit Glatteisgefahr übergehend, später bei deutlicher Milderung Regen, im Verlauf der zweiten Nachthälfte von Westen abklingend. Tiefsttemperaturen innerhalb der ersten Nachthälfte +1 bis -3 Grad. Zunehmend mäßiger bis frischer Süd- bis Südwestwind, auf dem Brocken schwere Sturmböen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Sachsen-Anhalt

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: gefrierender Regen / Schneematsch

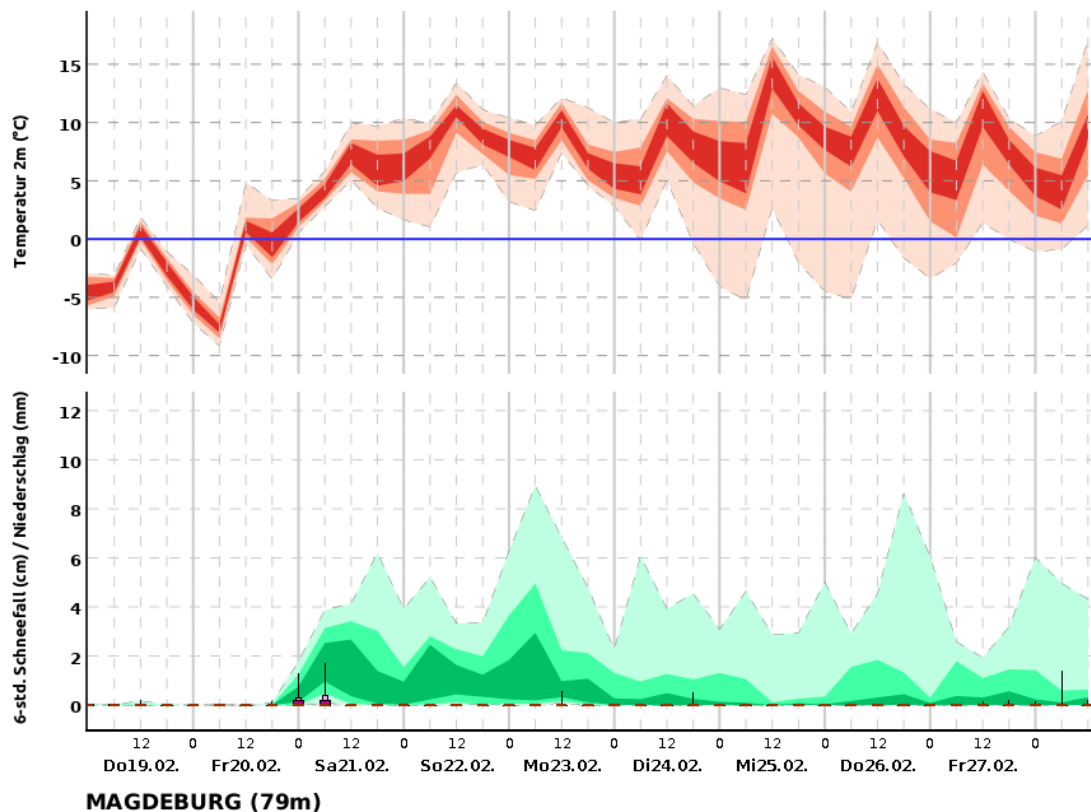
Verbreitung: gebietsweise

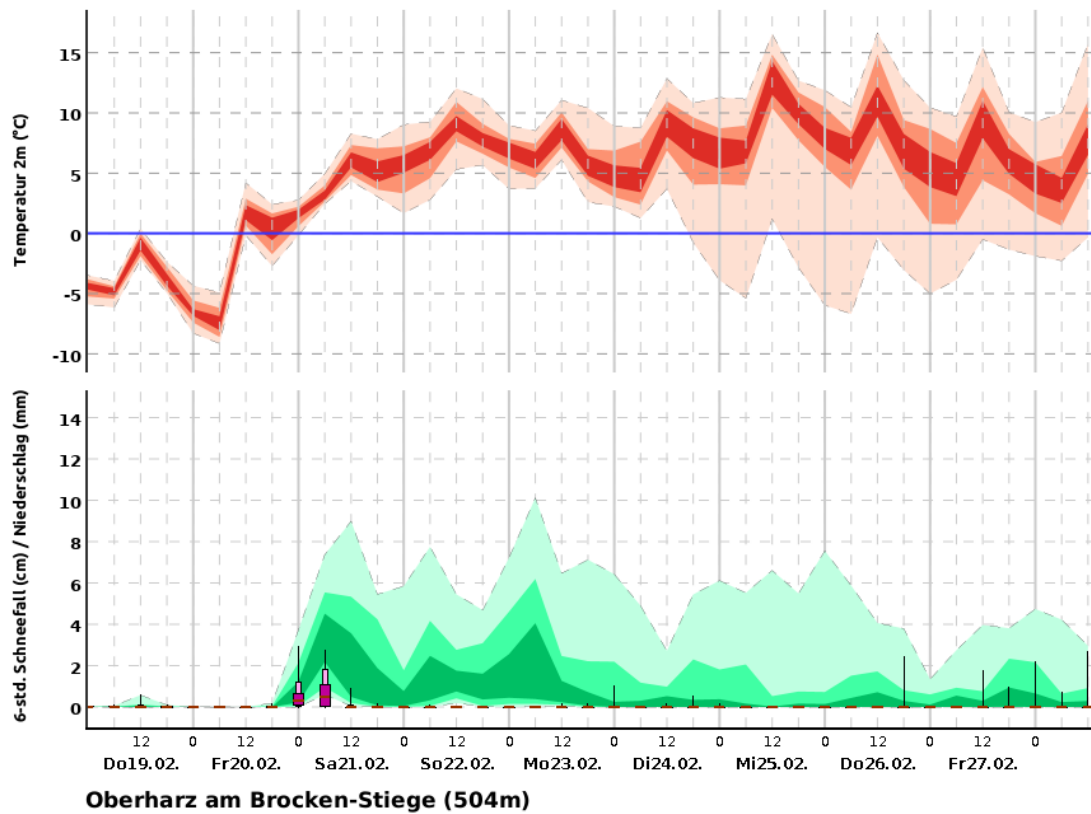
Besonderheiten: In der Nacht zum Samstag von Schnee in Regen übergehende Niederschläge. Dabei vorübergehend Glatteis. Prognosen noch unsicher.

Am Samstag viele Wolken und zeitweise Regen. Höchstwerte 8 bis 10, im Harz bei 4 bis 8 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest bis West, gebietsweise Windböen, auf dem Brocken orkanartige Böen.
In der Nacht zum Sonntag anfangs wolzig und meist niederschlagsfrei, gegen Morgen von Westen her jedoch Bewölkungsverdichtung und erneut ausbreitender Regen. Temperaturrückgang auf 7 bis 5 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest, auf dem Brocken schwere Sturmböen.

Am Sonntag viele Wolken und häufig Regen. Erwärmung auf 10 bis 13, im Harz um 8 Grad. Mäßiger bis frischer Südwest- bis Westwind mit Windböen, auf dem Brocken schwere Sturmböen oder orkanartige Böen.
In der Nacht zum Montag wechselnd bewölkt und Schauer. Tiefstwerte 8 bis 4 Grad. Mäßiger Südwestwind, allmählich nachlassend.

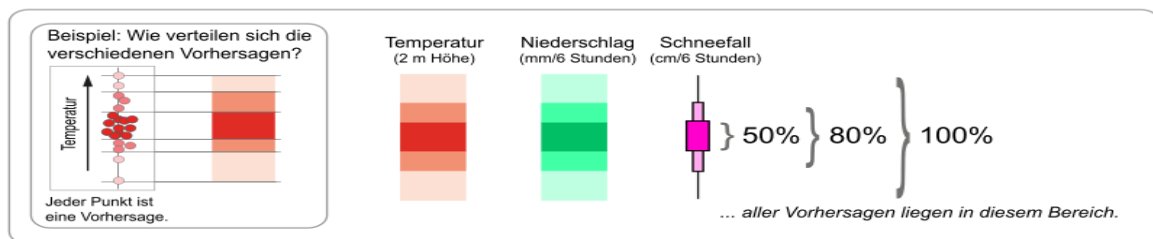
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Stefan Rubach